



© gemeinfrei  
Foto: Heinz H. Schmal

## Hof einer Cement-Fabrik

Hannah Schreiber de Grahl, undatiert [1928/29]

Nachlass: Schreiber de Grahl, Hannah [Werkverzeichnis Malerei, Arbeiten auf Papier]

Werkverzeichnis-Nr.: 066

Objekttyp: Gemälde

Entstehungsort: Neubeckum

Gründe der Datierung (Freitext): HSdG zog um 1928 endgültig zu ihrer Tochter

.

Technik / Material Öl, Pappe

(Werteliste):

Technik / Material Öl auf Malpappe

(Freitext):

Maße (HxBxT): 60 x 50 cm

Maße mit Rahmen

.

Signatur: Monogrammiert u.l.: HSdG

Bezeichnung, durch Künstler/in: verso: Hannah Schreiber Te Grahl, Hof einer Cement-Fabrik

.

Aktueller Standort: Neubeckum

Aktuelle Präsentation: Privatraum

Eigentümer: Privatbesitz

Zugangsjahr: 2017

Zugangsart: Erbe

Voreigentümer: 1930-1945 Tuska Everke, geb. Schreiber

1945-2017 Gisela Hahmann, geb. Everke

Bemerkungen zur Provenienz: Der Eigentümer ist der Urenkel von Hannah Schreiber de Grahl.

.

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Eines von drei Industriebildern, alle entstanden in Beckum oder Neubeckum mit seiner Zementindustrie. Sie müssen in den letzten Lebensjahren entstanden sein, als HSdG bei ihrer Tochter Tuska wohnte.

.

Kernbestand: nein

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Digitales Original

.

Sachindex: Industrie  
Ortsindex: Neubeckum